

Langer Leitfaden zu den Smartboards an der EHB

© 2023 eLearning an der EHB
Evangelische Hochschule Berlin
Referat eLearning
Teltower Damm 118-122
14167 Berlin

Telefon: +49 (0)30 585 985 650

E-Mail: e-learning@eh-berlin.de

Website: <https://www.eh-berlin.de/hochschule/service-und-beratung/elearning-und-it-support>

Ersterstellung von Lara Stumper und Kerstin Böhm

Grundlegend überarbeitet von Johanna Janzen

Stand September 2023

(Version 02)

Leitfaden zur Nutzung von Smartboards

Inhaltsverzeichnis

1. Was sind Smartboards?	4
2. Hinweise vor der Benutzung.....	5
3. ProWise Smartboard	7
3.1 Überblick.....	7
3.2 PC-Modul	8
3.3 Bildschirmübertragung	9
3.3.1 Rotes Kabel	9
3.3.2 Screencast.....	9
3.4 ProNote	12
3.5 Herunterfahren	15
4. i3-Touch	16
4.1 Übersicht.....	16
4.2 PC-Modul	16
4.3 Bildschirmübertragung	17
4.3.1 Rotes Kabel	17
4.3.2 Screencast.....	17
4.4 Whiteboard	19
4.5 Kommentieren	22
4.6 Herunterfahren	23
5. Newline	25
5.1 Anschalten des Smartboards und Starten des PC-Moduls.....	25
5.2 Bildschirmübertragung	25
5.3 Beenden der Smartboard-Nutzung.....	26
5.4 Whiteboard.....	27

1. Was sind Smartboards?

Ein Smartboard ist eine Art von digitalem Whiteboard, das es ermöglicht, digitale Inhalte (z.B. Texte, Bilder) auf einer großen interaktiven Oberfläche anzuzeigen und zu bearbeiten. Es besteht aus einem Bildschirm, der an einem Computer angeschlossen ist, der die Inhalte auf dem Board steuert.

Das Smartboard ist interaktiv, was bedeutet, dass Benutzer es mit Fingern oder speziellen Stiften berühren oder bedienen können, um Text und Bilder hinzuzufügen, zu löschen oder zu bearbeiten. Es ist auch möglich, die Medien auf dem Smartboard zu speichern und später wieder abzurufen.

Es ist möglich interaktive Lernaktivitäten und Quizze auf dem Smartboard durchzuführen und gleichzeitig Studierende aktiv in den Unterricht einzubeziehen.

Darüber hinaus können Smartboards eingesetzt werden, um Präsentationen und Meetings interaktiver zu gestalten und die Zusammenarbeit zu fördern.

1. Hinweise vor der Benutzung

Vor dem Einsatz von Smartboards sollten Sie die folgenden Punkte

berücksichtigen:

- Unterschiedliche Smartboards: An der Evangelischen Hochschule gibt es zwei verschiedene Smartboard-Typen (ProWise und i3Touch). Bitte beachten Sie welches Smartboard Sie verwenden möchten.
- Schulung: Um die volle Funktionalität des Smartboards nutzen zu können, ist es wichtig, dass die Lehrkräfte, Mitarbeiter_innen oder weitere Personen in der Bedienung der Boards geschult werden.
- Technische Voraussetzungen: Die Smartboards müssen am Strom angeschlossen sein. Beachten Sie, dass das Smartboard richtig angeschlossen ist bevor Sie es benutzen.
Beim ProWise müssen Sie beachten, dass, wenn Sie das ProWise-Smartboard bewegen wollen, das Smartboard dazu ganz runtergefahren ist. Zum Runter- und auch Hochfahren benutzen Sie beim ProWise-Smartboard die Bedientaste unten am Fuß des Smartboards.
Beim i3Touch befinden sich hinter dem Bildschirm kleine Tasten mit Pfeilen, bei der einer hoch und einer runter zeigt.
- Wartung: Smartboards benötigen regelmäßige Wartung, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß funktionieren. Jedes Smartboard ist mit einem kurzen Leitfaden ausgestattet.

- Datenschutz: Bei der Nutzung von Smartboards sollten Datenschutz und Sicherheitsaspekte berücksichtigt werden. Es ist wichtig, dass sensible Daten und Informationen nicht auf dem Smartboard gespeichert werden, um Datenmissbrauch zu vermeiden.

2. ProWise Smartboard

3.1 Überblick



1. An-/Aus-Schalter
2. Verschiedene Anschlüsse für Kabel, welche auch auf der Rückseite zu finden sind.
3. Einstellungsmöglichkeiten für die verschiedenen Anschlüsse sowie die Möglichkeit, das PC-Modul zu öffnen.
4. Links ist eine Seitenleiste zu finden, wo die Lautstärke verändert werden kann, sowie der Screencast und verschiedene Eingabemöglichkeiten zu finden sind.
5. Hier ist die Raumnummer/Smartboard Nummer zu finden.
6. Via Screencast kann der Bildschirm eines Laptops auf das Smartboard übertragen werden.
7. Die App ProNote, mit der man eine digitale Tafel öffnen kann.



8

8. Die Höhe des Smartboard lässt sich mit dem Fuß über das Pedal mit den **+/- Tasten** verstellen. Für die Ausgangsposition muss der Monitor nach ganz unten gefahren sein.

3.2 PC-Modul

- I. Drücken Sie zuerst den Startknopf (1) in der Mitte der unteren Leiste des Bildschirms, um das Smartboard anzuschalten.
- II. Die Navigation auf dem Smartboard erfolgt über den Touchscreen. Für das Starten des PC-Moduls tippen Sie auf den Button in der Mitte des Bildschirms „PC-Modul“ (3).
- III. Der PC startet nun. Dieser Vorgang kann einen Moment dauern.
- IV. Der hochgefahrere PC verbindet sich selbstständig mit dem EHB-WLAN.

Es wird jedoch empfohlen, dies noch einmal zu überprüfen!

Sie können das ProWise nun wie einen PC benutzen und Anwendungen, wie MS-Teams, öffnen und benutzen.

3.3 Bildschirmübertragung

Sie haben zwei Möglichkeiten, um ihr Gerät mit dem Smartboard für die Übertragung zu verbinden.

3.3.1 Rotes Kabel

Nutzen Sie das rote Kabel mit dem HDMI-Anschluss, das an dem Smartboard hängt.

Beachten Sie, dass die Kabel richtig eingesteckt sind und es entsteht automatisch die Übertragung.

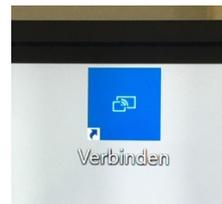


3.3.2 Screencast

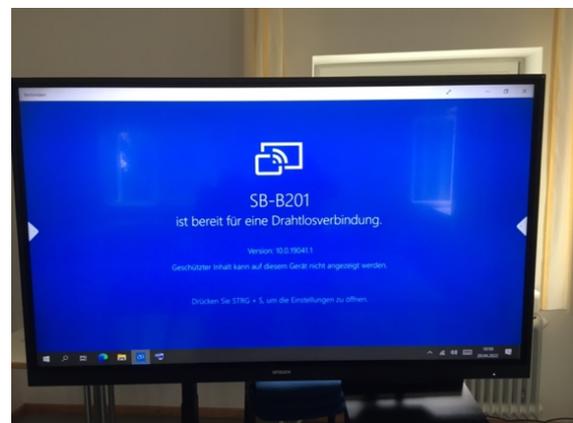
Mit Screencast können Sie ihr Gerät kabellos mit dem Smartboard verbinden.

Sie brauchen dafür einen **Windows-Computer** und müssen mit dem EHB-WLAN verbunden sein.

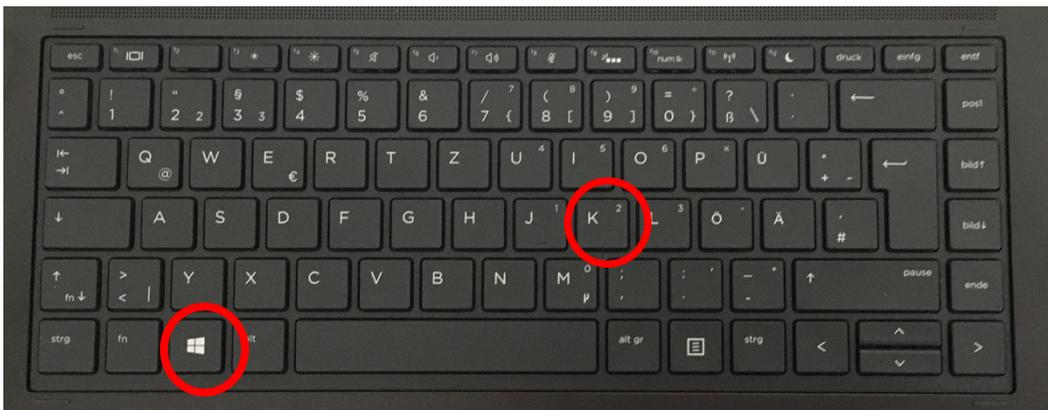
Tippen Sie auf dem Smartboard auf das blaue Feld „Verbinden“.



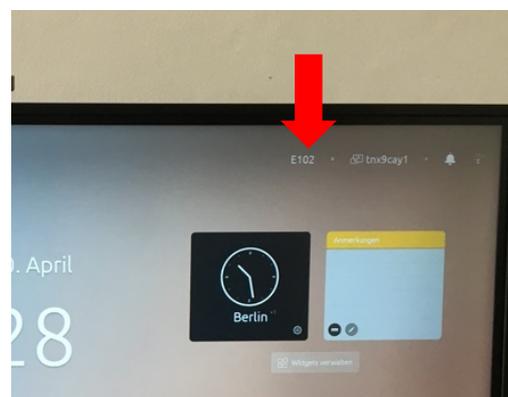
Warten Sie, bis Ihnen folgendes auf dem Smartboard-Bildschirm angezeigt wird.



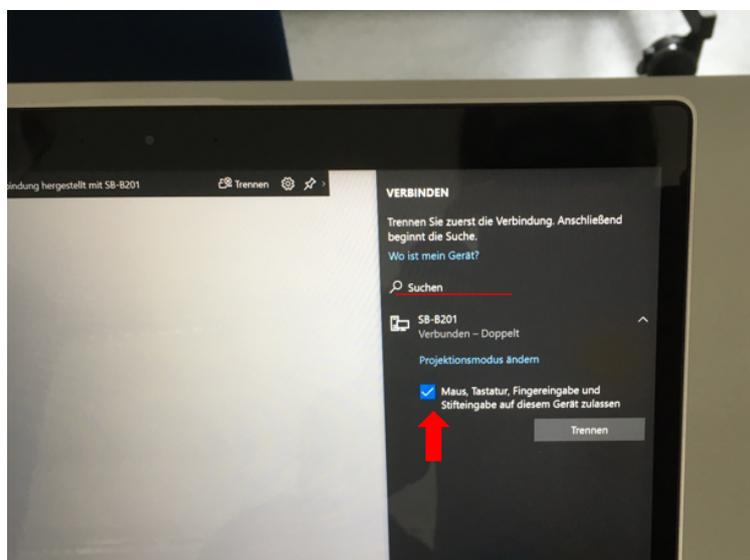
Drücken Sie nun auf Ihrem Laptop gleichzeitig: **Windows-Taste + K**



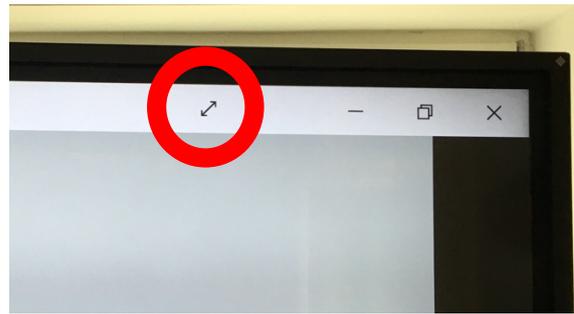
Das ProWise-Smartboard wird Ihnen nun unter dem angegebenen Gerätenamen auf Ihrem Laptop angezeigt. Der Name ist die Raumnummer und befindet sich rechts oben in der Ecke des Bildschirms.



Tippen Sie auf den Gerätenamen des Smartboards. Ihr Laptop verbindet sich nun automatisch mit dem Smartboard und Ihr Laptopbildschirm wird übertragen. Klicken Sie noch das Feld „Maus, Tastatur, Fingereingabe und Stifteingabe auf diesem Gerät zulassen“ an



Aktivieren Sie nun auf dem Smartboard den Vollbildmodus mit dem Pfeil-Symbol.

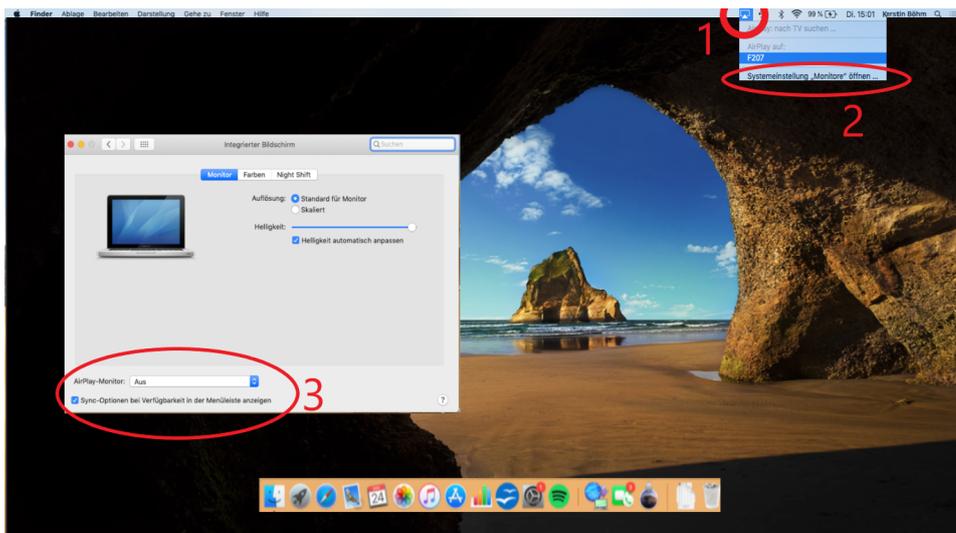


Nun wird ihr Bildschirm vollständig auf das Smartboard übertragen.

MacBooks:

1. Suchen Sie auf Ihrem Desktop das AirPlay-Symbol. Dann klicken Sie beim aufgehenden Reiter auf die Gerätenummer. Nun sollte sich Ihr Gerät mit dem Smartboard verbinden.
2. Sollte dies nicht funktionieren, klicken Sie auf das mit „2“ markierte Feld „Systemeinstellung ‚Monitore‘ öffnen“ und schalten Sie den mit „3“ markierten AirPlay-Monitor auf „An“.

Versuchen Sie dann erneut die Verbindung aus Schritt 1.



iPads/iPhones:

1. Wischen Sie auf Ihrem Gerät nach unten, um die Menü-Funktionen zu öffnen.
2. Tippen Sie dann auf das rot umkreiste Symbol für die Bildschirmsynchronisierung. Wählen Sie das Smartboard mit der entsprechenden Gerätenummer aus.

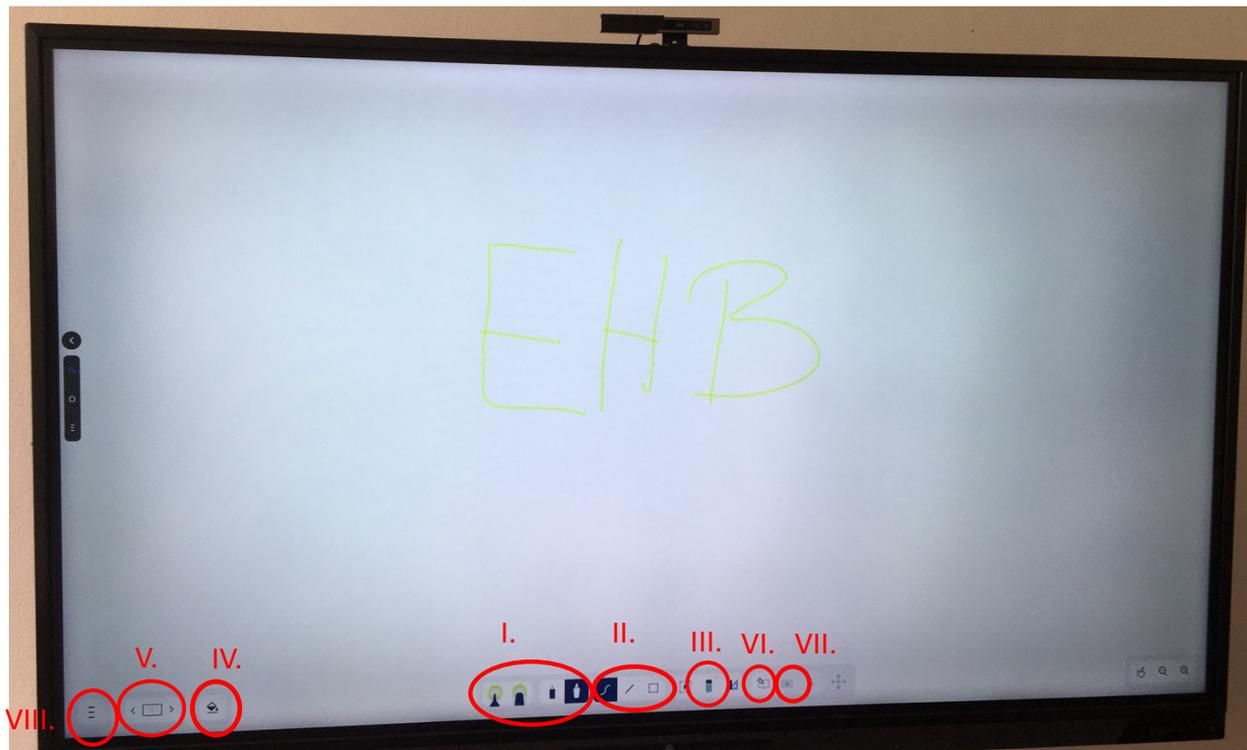


3. Ihr Gerät sollte sich nun mit dem Smartboard verbinden. Falls auf Ihrem Gerät ein Code erfragt wird, findet sich dieser auf dem Smartboard-Bildschirm.

3.4 ProNote

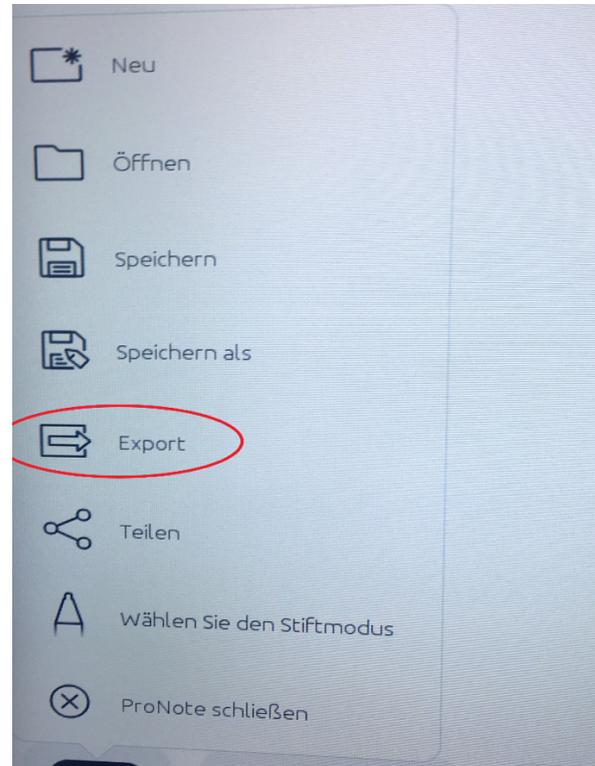
Auf dem Bildschirm befindet sich mittig oben ein grünes Feld mit dem Namen „ProNote“ (s. Übersicht, Punkt 7)

Tippen Sie dieses an, wird die digitale Tafel automatisch geöffnet. Dann haben Sie die folgende Ansicht:



- I. Verschiedene Einstellungen zum Schreiben, es können Breite und Farbe des Stiftes angepasst werden
 - II. Hiermit können Linien und Formen eingefügt werden
 - III. Mit dem Radiergummi kann Geschriebenes gelöscht werden
 - IV. Zum Verändern der Hintergrundfarbe, es kann auch zu einem karierten oder linierten Hintergrund gewechselt werden
 - V. Hiermit können Sie zwischen verschiedenen Tafelbildern wechseln
 - VI. Durch Antippen wird der Hintergrund ausgeschaltet und Sie wechseln in die „Kommentieren“-Funktion
 - VII. Durch Antippen wird ein Screenshot des aktuellen Tafelbildes gemacht
 - VIII. Durch Antippen öffnen sich die erweiterten Optionen
-
- „Neu“: öffnet ein neues Tafelbild
 - „Speichern“: speichert das Tafelbild
 - „Öffnen“: führt zu zuvor gespeicherten Tafelbildern

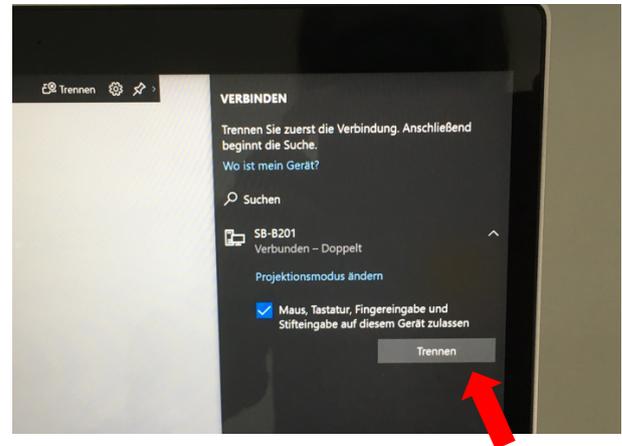
- „Speichern als“: kann das Tafelbild als PDF abspeichern
- „Export“: es öffnet sich ein kleines Feld mit einem QR-Code. Wird dieser gescannt, wird das ausgewählte Tafelbild auf das eigene Gerät übertragen.
- „Teilen“: es öffnet sich ein Feld, zum Eingeben einer Mail-Adresse Tippen Sie auf „Versenden“, wird das Tafelbild versendet.
- „Wählen Sie den Stiftmodus“: Zum Stift wechseln (Breite, Farbe, Stiftart)



Zum Beenden von ProNote tippen Sie auf die erweiterten Optionen und wählen ganz unten das Feld „ProNote schließen“. Damit wird das Whiteboard beendet.

3.5 Herunterfahren

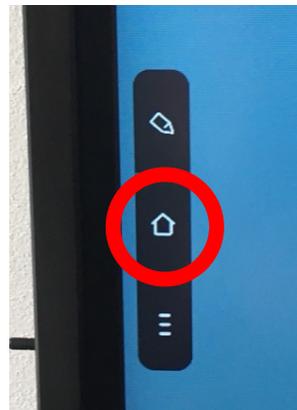
Klicken Sie auf „Trennen“ auf dem Bildschirm Ihres Laptops.



Auf dem Smartboard tippen Sie auf den oberen Rand (Schwarzer Bereich der Touchscreens) um den Vollbildmodus zu beenden.

Beenden Sie die drahtlose Verbindung.

Fahren Sie das PC-Modul wie bei einem normalen PC herunter, indem Sie auf den „Home Button“ und auf „Herunterfahren“ tippen.



Bringen Sie zum Schluss das Smartboard nun wieder in die Ausgangsstellung. (Monitor nach ganz unten fahren)

Wenn Sie das rote Kabel genutzt haben, dieses bitte wieder ordentlich an der Seite aufwickeln!

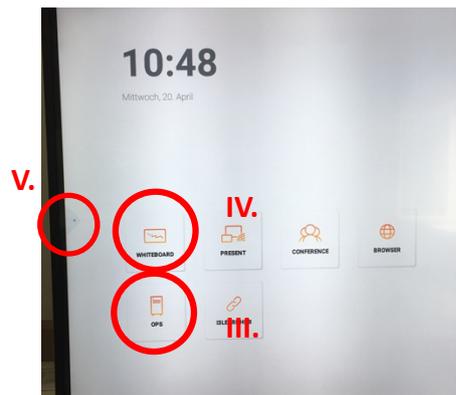
4. i3-Touch

4.1 Übersicht

- I. Hinter den rot umkreisten Pfeil-Tasten befindet sich ein Schalter zur Anpassung der Höhe des Smartboards.
- II. Der Knopf, um das Smartboard anzuschalten.



- III. Das Feld „OPS“ startet das PC-Modul, der Vorgang kann einen Moment dauern.
- IV. Das Feld „WHITEBOARD“ öffnet eine digitale Tafel
- V. Hiermit öffnet sich ein zusätzlich Seitenleiste



4.2 PC-Modul

Drücken Sie den Startknopf an der Seite des Smartboards (s. II.). Dann wählen Sie das Feld „OPS“ aus (s. III.). Der PC startet nun. Dieser Vorgang kann einen Moment dauern.

Der hochgefahrere PC verbindet sich selbstständig mit dem EHB-WLAN.

Aber es wird empfohlen dies einmal zu überprüfen!

Sie können das i3Touch nun wie einen PC benutzen und Anwendungen, wie MS-Team, öffnen und benutzen.

4.3 Bildschirmübertragung

Sie haben zwei Möglichkeiten ihr Gerät mit dem Smartboard für die Übertragung zu verbinden.

4.3.1 Rotes Kabel

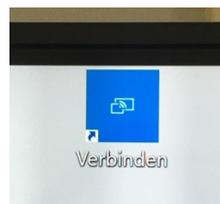
Nutzen Sie das rote Kabel mit dem HDMI-Anschluss, das an dem Smartboard hängt. Wenn das Kabel korrekt eingesteckt ist, entsteht automatisch die Übertragung.



4.3.2 Screencast

Mit Screencast können Sie ihr Gerät kabellos mit dem Smartboard verbinden. Sie brauchen dafür einen **Windows-Computer** und müssen mit dem EHB-Wlan verbunden sein.

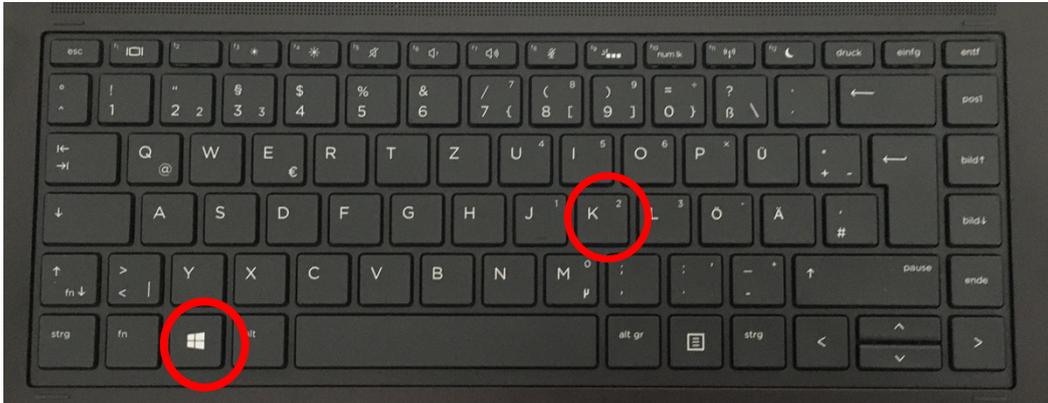
Tippen Sie auf dem Smartboard auf das blaue Feld, wo „Verbinden“ steht.



Warten Sie, bis Ihnen folgendes auf dem Smartboard-Bildschirm angezeigt wird.

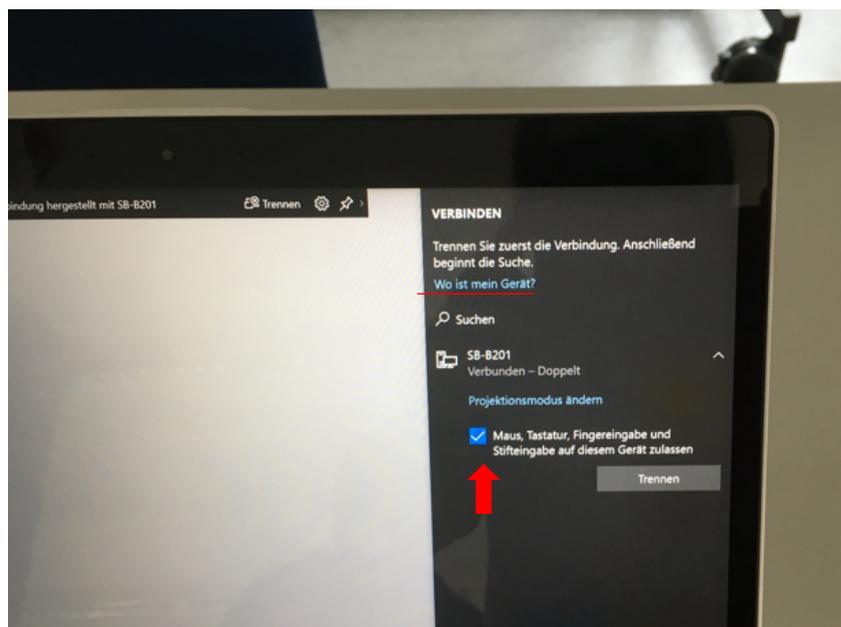


Drücken Sie nun auf Ihrem Laptop gleichzeitig: **Windows-Taste + K**.

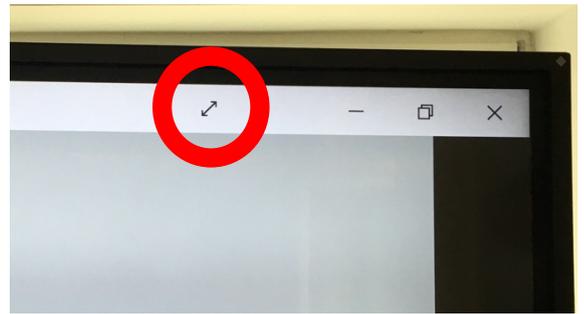


Das i3Touch-Smartboard wird Ihnen mit dem entsprechenden Gerätenamen auf Ihrem Laptop angezeigt.

Tippen Sie auf den Gerätenamen des Smartboards. Ihr Laptop verbindet sich nun automatisch mit dem Smartboard und Ihr Laptopbildschirm wird übertragen. Klicken Sie noch das Feld mit „Maus, Tastatur, Fingereingabe und Stifteingabe auf diesem Gerät zulassen“ an.



Aktivieren Sie nun auf dem Smartboard den Vollbildmodus mit dem Pfeil-Symbol.

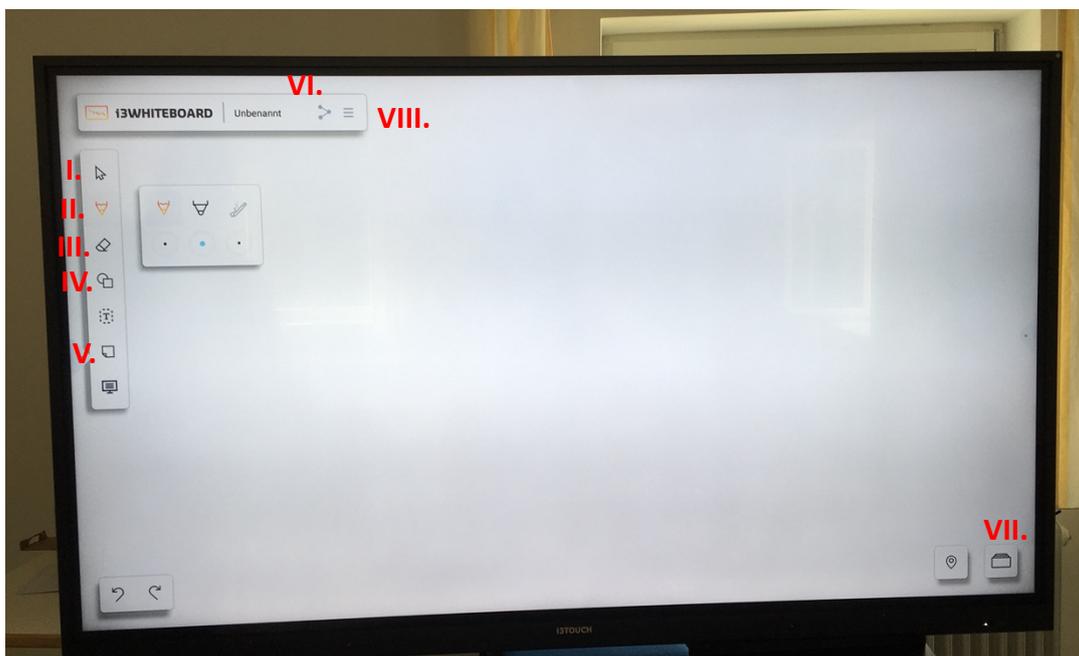


Nun wird ihr Bildschirm vollständig auf das Smartboard übertragen.

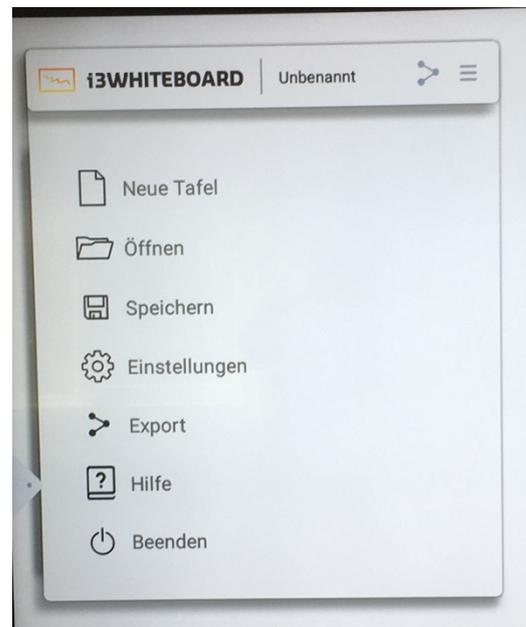
4.4 Whiteboard

Wenn Sie das Feld mit „WHITEBOARD“ antippen, wird dieses automatisch aktiviert.

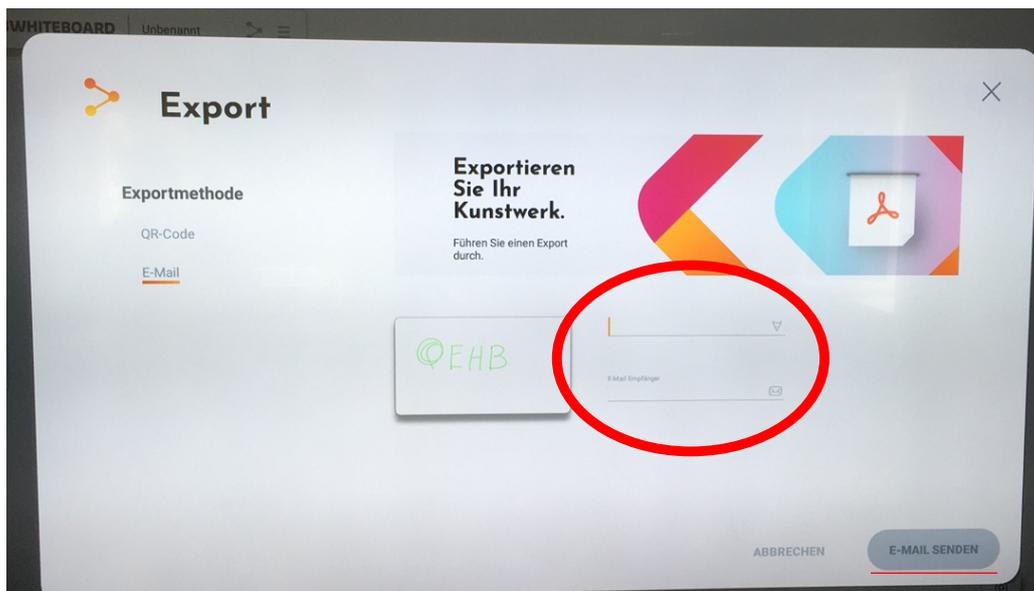
Nach dem Aktivieren öffnet sich die folgende Ansicht einer Art Tafel. Wenn Sie ein Symbol zum Benutzen antippen, wird es orange. Die verschiedenen Funktionen können Sie mit Fingerbewegungen oder einem „Interaktiven Stift“ für Smartboards ausführen. Die Funktionen werden auf der nächsten Seite erläutert.



- I. Maustaste: Hat die Funktion einer üblichen Maus
- II. Stift: Hiermit können Sie schreiben, es können Breite und Farbe eingestellt werden
- III. Radiergummi: Hiermit können Sie Geschriebenes löschen
(Wenn Sie mit einer Faust über Geschriebenes fahren, wird dieses so auch gelöscht!)
- IV. Formen: Automatisches Einfügen von Formen (z.B. Kreise und Quadrate)
- V. Notizzettel: Farblich Unterlegter digitaler Notizzettel
- VI. Export: Zum Übertragen des Tafelbildes auf andere Geräte
- VII. Tafelbilder: Übersicht aller zuvor gespeicherten Tafelbilder
- VIII. Menüleiste: Beim Antippen öffnen sich die erweiterten Optionen:
 - Neue Tafel: Öffnet neues Tafelbild
 - Öffnen: Zum Öffnen gespeicherter Tafelbilder
 - Speichern: speichert aktuelles Tafelbild auf dem Gerät
 - Einstellungen
 - Export: siehe oben bei VII.
 - Beenden: Schließt das Whiteboard



Möchten Sie ein geschriebenes Tafelbild exportieren, damit Studierende auf dieses zugreifen können, wählen Sie das Symbol VI. („Export“). Es öffnet sich dann diese Ansicht:



Es gibt zwei Exportmethoden. Durch Antippen von „QR-Code“ oder „E-Mail“ wählen Sie eine aus. Die ausgewählte Methode ist links mit einer orangenen Linie unterteilt.

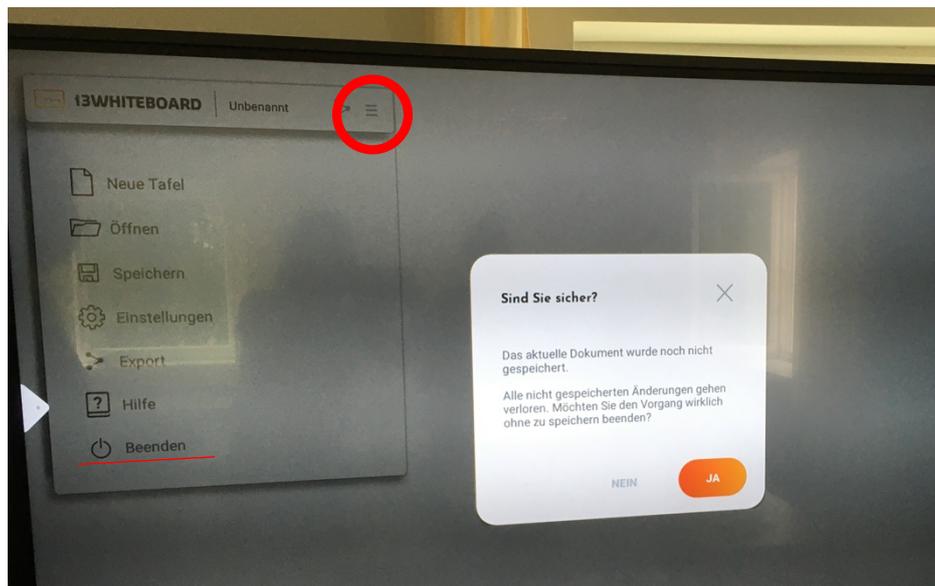
Per Mail: Im rot markierten Feld der oberen Abbildung können Sie zuerst dem Tafelbild einen Namen geben und darunter den E-Mail-Empfänger eintippen. Zum Schluss tippen Sie unten rechts auf „E-MAIL SENDEN“.

Per QR-Code: Es öffnet sich ein kleineres neues Feld mit einem QR-Code für Ihr ausgewähltes Tafelbild. Wird dieser gescannt, wird das ausgewählte Tafelbild auf das eigene Gerät übertragen.



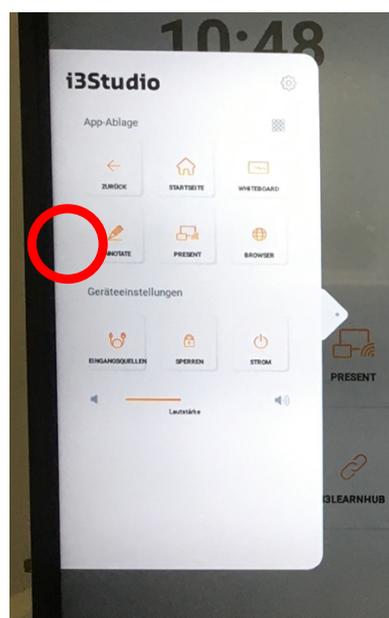
Wenn Sie die Menüleiste (s. VIII.) öffnen und auf „Beenden“ tippen, öffnet sich ein Fenster mit der Überschrift „Sind Sie sicher?“. (siehe Abbildung unten)

Möchten Sie das Tafelbild behalten, sollten Sie vor dem Beenden dieses entweder über „Speichern“ auf dem Smartboard abspeichern oder es, wie in 4.4 beschrieben, exportieren. Ansonsten tippen Sie auf „JA“ und das Tafelbild wird nicht gespeichert und das Whiteboard geschlossen.



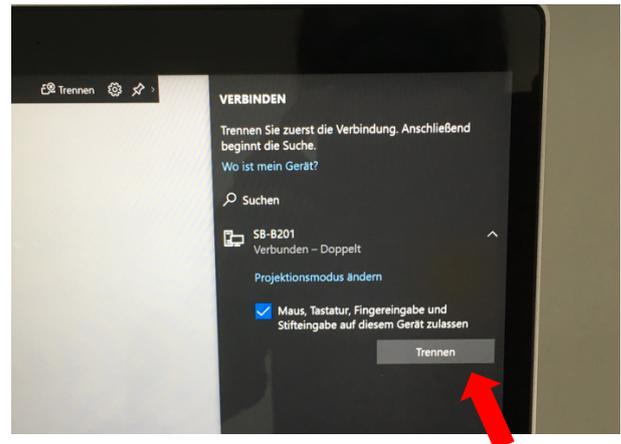
4.5 Kommentieren

Wenn Sie die Seitenleiste aus 1.b. öffnen und das Feld „ANNOTATE“ antippen, können Sie auf den Startbildschirm und andere geöffnete Seiten, Apps oder Präsentationen schreiben. Es gibt die gleichen Funktionen, wie für die Tafel, jedoch ist der Hintergrund anders.



4.6 Herunterfahren

Klicken Sie auf „Trennen“ auf dem Bildschirm Ihres Laptops

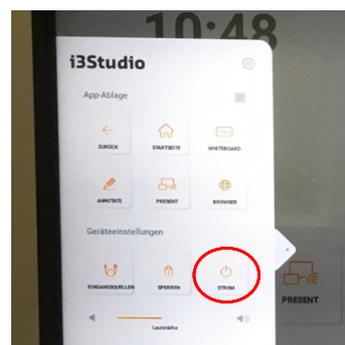


Auf dem Smartboard tippen Sie auf den oberen Rand (Schwarzer Bereich der Touchscreens) um den Vollbildmodus zu beenden. Beenden Sie dann die drahtlose Verbindung.

Fahren Sie das PC-Modul wie bei einem normalen PC herunter.

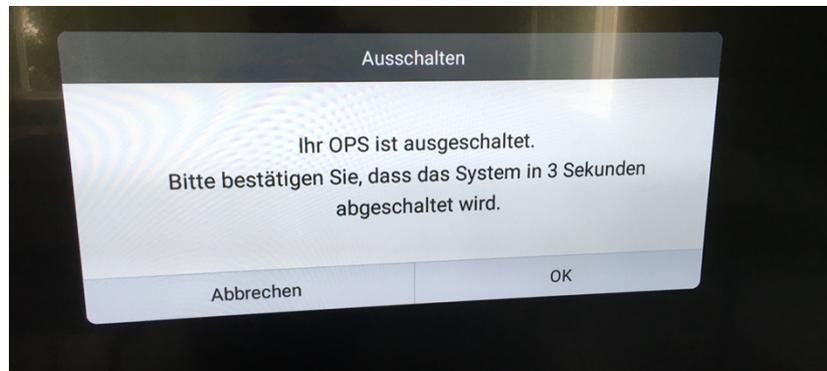


Nach dem Herunterfahren tippen Sie nun auf den „Home Button“.



Wählen Sie „Strom“ (ggf. „Herunterfahren“ oder „Ausschalten“), um das Gerät herunterzufahren.

Zum Schluss erscheint diese Ansicht. Tippen Sie dann noch auf „OK“



Bei Benutzung des roten Kabels, dieses wieder ordentlich an der Seite aufwickeln!

5. Newline

5.1 Anschalten des Smartboards und Starten des PC-Moduls

- I. Drücken Sie länger den rotleuchtenden Startknopf unten rechts der unteren Leiste des Bildschirms.



- II. Die Navigation auf dem Smartboard erfolgt über den Touchscreen. Für das Starten des PC-Moduls, klicken Sie auf das Feld „OPS“, um das PC-Modul zu starten.



Dieser Vorgang kann einen Moment dauern.

- III. An der linken Seite des Bildschirms befinden sich Schalter zum Verstellen der Höhe. Diese müssen gedrückt gehalten werden, um aktiviert zu werden.

5.2 Bildschirmübertragung

Sie haben verschiedene Möglichkeiten Ihr Gerät mit dem Smartboard für die Übertragung zu verbinden:

- ➔ Nutzen Sie das schwarze Kabel mit dem HDMI-Anschluss, das an dem Smartboard hängt. Wenn das Kabel korrekt eingesteckt ist, entsteht automatisch die Übertragung.

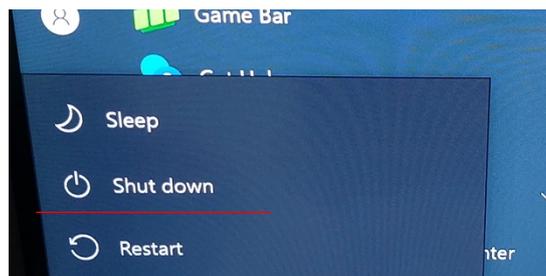


- ➔ Wenn Sie ein Apple-Geräte haben, können Sie mit Airplay eine Übertragung starten. Tippen Sie auf die App „Newline-Cast“. Oben rechts befindet sich der Name des Smartboards, wählen Sie diesen über die Airplay-Funktion aus.

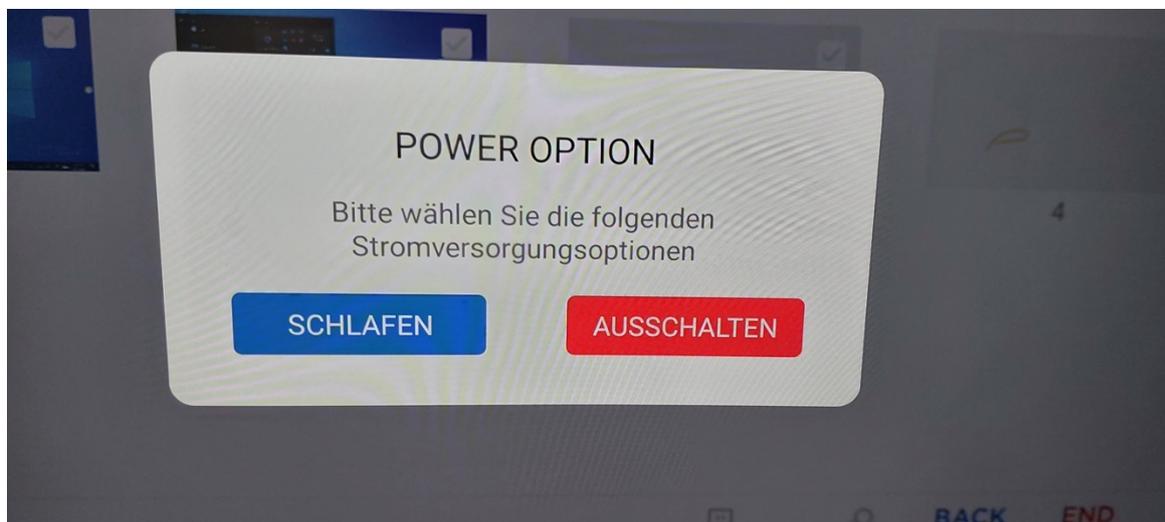
5.3 Beenden der Smartboard-Nutzung

(Achten Sie darauf, sich von Anwendungen, wie MS-Teams, abzumelden!)

- Fahren Sie das PC-Modul wie bei einem normalen PC herunter, indem Sie in der Seitenleiste unten links auf „Herunterfahren“ oder „Shut down“ tippen.



- Danach gelangen Sie wieder zum Startbildschirm.
- Drücken Sie dann länger den Startknopf vom Anfang und es erscheinen diese Optionen. Drücken Sie nun auf „Ausschalten“ und das Gerät schaltet sich aus.



Nach Benutzung des schwarzen Kabels, dieses wieder ordentlich an der Seite aufwickeln!

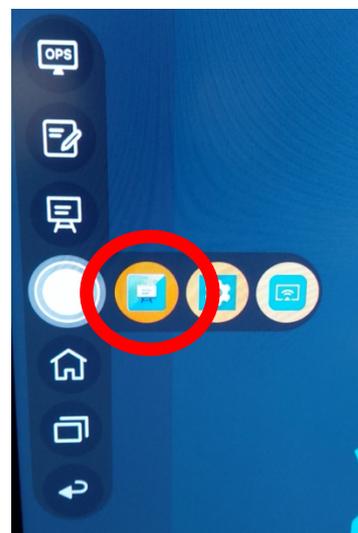
5.4 Whiteboard

1. Whiteboard aktivieren

- a. Nach Anschalten des Smartboards können Sie auf dem Startbildschirm eine zweite Seite öffnen, indem Sie auf dem Bildschirm nach links „wischen“. Wählen Sie dann die App „Whiteboard“ aus

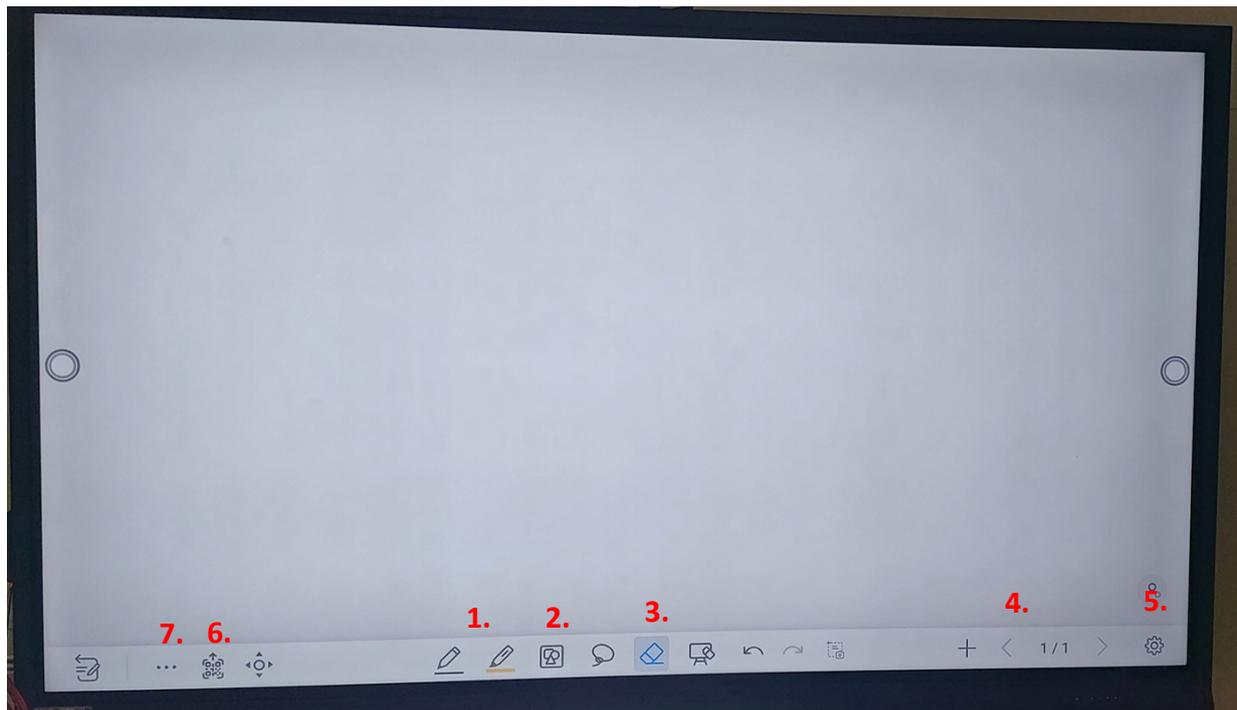


- b. Mittig links und rechts des Bildschirms finden Sie einen weißen Punkt. Klicken Sie auf diesen, wird eine Menüleiste geöffnet. Wenn Sie auf das Whiteboard Symbol klicken, öffnet sich das Whiteboard.



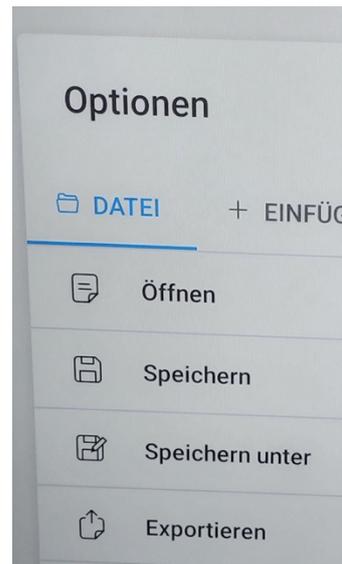
2. Tafelfunktionen

Nach dem Aktivieren öffnet sich die folgende Ansicht einer Tafel. Die verschiedenen Schreib-Funktionen können Sie durch Fingerbewegungen oder mit einem „Interaktiven Stift“ für Smartboards ausführen.



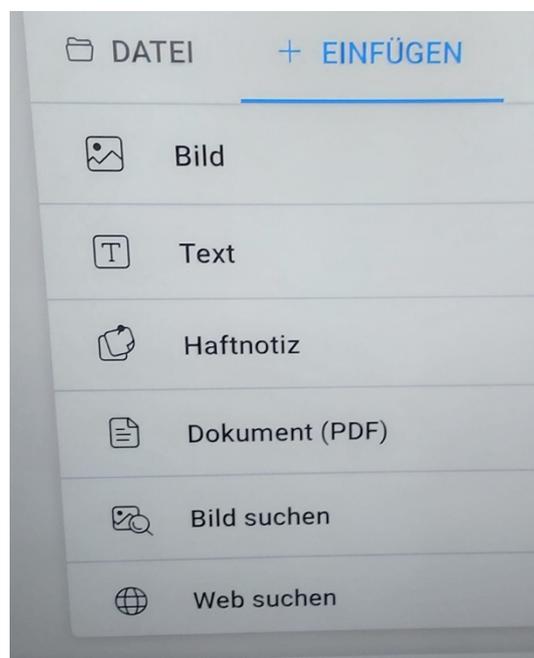
1. Stifte: Hier können Sie zwei Stifte auswählen. Der Linke schreibt fein und der rechte wie ein Textmarker. Sie können auch die Farbe und Breite umstellen.
2. Formen: Automatisches einfügen von Formen (z.B. Kreise, Quadrat)
3. Radiergummi: Hiermit können Sie Geschriebenes löschen
(Wenn Sie mit einer Faust über Geschriebenes fahren, wird dieses ebenfalls gelöscht!)
4. Seiten: Über das „+“ können Sie ein neues Tafelbild öffnen. Mit den Pfeilen rechts davon, können Sie zwischen den Tafelbildern wechseln.
5. Einstellungen: Achten Sie darauf, dass Sie hier für die Objekterkennung „Mit dünner Stiftspitze oder Fingern schreiben“ auswählen.
6. Export: Hierüber wird ein QR-Code für Zugriff zum aktuellen Tafelbild erstellt. Dieser kann mit z.B. Handys gescannt werden.
7. Optionen: Beim Antippen öffnen sich erweiterte Optionen.
 - 7.1 Datei:
 - Öffnen: Zum Öffnen gespeicherter Tafelbilder
 - Speichern: speichert das aktuelle Tafelbild

- Speichern unter: speichert das aktuelle Tafelbild in einem von Ihnen gewählten Ort
- Exportieren: siehe Punkt 6



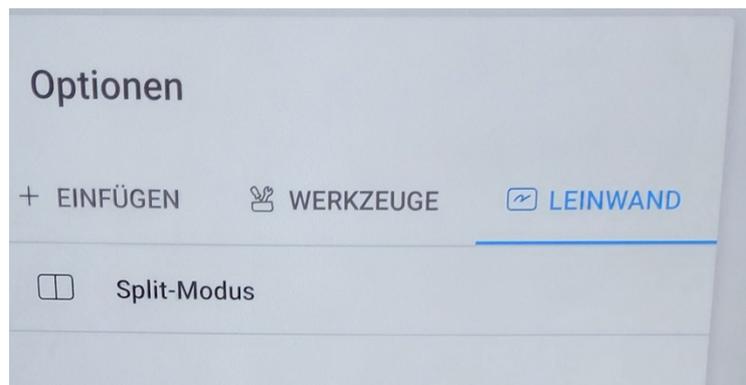
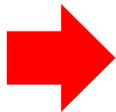
7.2 Einfügen:

Über diese Funktion können Sie verschiedene Elemente zum Tafelbild hinzufügen. Es sind auch Links zu Websites und YouTube möglich einzufügen.



7.3 Leinwand:

Hier können Sie den „Split-Modus“ aktivieren. Die Tafel wird dann in 2 oder 3 eigene Tafeln unterteilt, auf denen separat geschrieben werden kann.



3. Kommentieren

Wählen Sie in der Menüleiste, über den weißen Kreis links oder rechts, das Symbol einer Seite mit Stift aus. Damit können Sie auf dem Startbildschirm und anderen geöffneten Seiten, Apps oder Präsentationen schreiben.

4. Whiteboard beenden

Wählen Sie in der Menüleiste das Haus-Symbol aus und Sie gelangen zum Startbildschirm zurück. Vorher werden Sie noch gefragt, ob Sie Ihre Tafelbilder speichern oder exportieren möchten.

